



Tagesordnung Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 27. Januar 2015

Vorlagen-Nr. 15-F-08-0001

**Prüfung der Umwandlung der ESWE-Versorgung AG in eine GmbH und der KMW AG in eine GmbH**  
**-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 21.01.2015-**

Der kommunale Einfluss auf eine Aktiengesellschaft ist sehr viel geringer als bei einer kommunalen GmbH. Jüngste Beispiele waren die Vorgänge um das seinerzeit geplante Kohlekraftwerk sowie die Windkraftanlagen auf dem Taunuskamm.

Um den kommunalen Einfluss zu stärken, sollte die Umwandlung der beiden städtischen Aktiengesellschaften ESWE-Versorgung und KMW in GmbHs geprüft werden.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

1. welche steuerlichen, finanziellen, bilanziellen und sonstigen Folgen eine Umwandlung der ESWE-Versorgung AG in eine GmbH hätte und mit welchen Kosten dies verbunden wäre;
2. welche steuerlichen, finanziellen, bilanziellen und sonstigen Folgen eine Umwandlung der KMW AG in eine GmbH hätte und mit welchen Kosten dies verbunden wäre.

---

### Beschluss Nr. 0006

Der Antrag hat sich durch den mündlichen Bericht von Stadtkämmerer Imholz und die anschließende Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2015

Lorenz  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2015

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .02.2015

Dezernat I/BetRef  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich  
Oberbürgermeister